Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 4 (1997)
Heft: 20

Artikel: Kameramarkt : Was ist in? Was ist out?
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-978955

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kameramarkt: Was ist in? Was ist out?

Das Fotojahr 1997 geht zu Ende – Grund für eine Standortbestimmung. Was hat es uns gebracht? Welches sind die Trends?

Die positiven Wirtschaftsmeldungen der letzten Monate fallen mit einer Reihe von interessanten Neuheitenmeldungen der bekannten Fotomarken zusammen. In allen Produktesegmenten gibt es neue Modelle, die nicht nur bezüglich ihrer komfortablen Handhabung und einfachen Bedienung Höchstnoten verdient haben, sondern auch was ihr Preis-/Leistungsverhältnis anbelangt. Fotografieren wird als kreatives Hobby und als Freizeitbegleitung zusehends attraktiver. Besonders die junge Generation fühlt sich durch die interessanten Angebote und das poppige Design der neuen Kameras mit passender Werbebotschaft angesprochen.

Einfilmkameras weiterhin im Trend

Kamera zu Hause vergessen? Einen Fotoapparat für Kinder kaufen, mit dem sie problemlos die ersten Bilderfahrungen sammeln können? Oder dort fotografieren, wo es für die teure Spiegelreflex zu schade ist? Einfilmkameras sind für diese Gelegenheiten ideal. Sie können in jedem Fotogeschäft oder sogar an grösseren Kiosken und Touristenshops gekauft und zur Verarbeitung in jedem Fotogeschäft wieder abgegeben werden. Die Bilder sind für eine Kamera dieser Preisklasse qualitativ hervorragend und sind visuell kaum von Bildern zu unterscheiden, die mit teureren Apparaten aufgenommen wurden. Weltweit und auch bei uns in der Schweiz liegen diese Kameras deutlich im Aufwind, was bedenkenlos ist, solange die fachgerechte Entsorgung und das Recycling dieser Kameras gewährleistet ist, was für unser Land zutrifft.

Bereits jede dritte Kamera ist eine APS

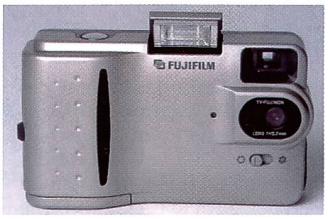
Das Advanced Photo System, das als neues Fotosystem dem Benutzer eine Reihe von Vorteilen bringt, hat in der Schweiz bereits einen relativ hohen Marktanteil von gegen 25 Prozent. Damit liegt die Schweiz weltweit an der Spitze, an zweiter Stelle nach Japan.

APS-Kameras gibt es in allen Preisklassen, und das Kameraangebot umfasst eine Vielzahl von Modellen, von der einfachen Taschenkamera mit fester Brennweite über die Zoomkompaktkamera mit verstellbarem Bildwinkel bis hin zu Spiegelreflex-Modellen, zu denen es eine grosse Auswahl an verschiedenen Wechselobjektiven gibt.

Klassiker unverändert beliebt

Der Erfolg von APS in der Schweiz wirkt sich nicht negativ auf die Beliebtheit der Kleinbildkameras aus. Insbesondere die Zoomkompaktkameras liegen unverändert gut im Markt, was auf ihre einfache Handhabung und die kreativen Einsatzmöglichkeiten mit dem grossen Brennweitenbereich zurückzuführen ist. Trotz APS wird diese Kameraklasse mit Kleinbildfilm in einem überschaubaren Zeitraum kaum an Marktanteil verlieren, da das Filmangebot vielfältiger ist, und die Bildqualität mit weiteren Verbesserungen der Filmtechnologie weiter auf dem Vormarsch ist.

Spiegelreflexkameras halten sich auf unverändertem Niveau im Markt, wobei quantitative Einbussen durch eine wertmässige Zunahme etwa ausgeglichen werden. In letzter Zeit sind sowohl in der Mittelklasse als auch im oberen Preissegment einige neue Modelle hinzugekommen, welche dem Markt im zweiten Halbjahr einen leichten Zuwachs verschaffen könnten.



Der Digitalmarkt boomt

Digitalkameras setzen sich durch. Die Modelle der unteren Leistungsklasse haben massive Preisstürze hinter sich, und die Digitalkamera ist dabei, ihren Platz als Computer-Peripheriegerät einzunehmen. Deshalb wird sie auch das Geschäft der konventionellen Kameras in absehbarer Zeit kaum gefährden – es ist ein völlig anderer Markt.

Nach den Kameramodellen mit der VGA-Auflösung von 640 x 480 Bildpunkten, wird die Industrie in den nächsten Wochen und Monaten neue Modelle mit Zoomobjektiven und einer höheren Auflösung von über 1 Megabyte auf den Markt bringen. Damit – und in Verbindung mit preisgünstigen Farbdruckern fotoähnlicher Bildqualität – ist eine deutliche Verbesserung digitaler Bilder zu erwarten.

Digital Imaging – ein neues Hobby

Digitalkameras, Scanner und Bildbearbeitungssoftware haben zu einem neuen Hobby vieler privater Computeranwender geführt. Mit der Kamera oder mit dem Scanner können verschiedene Bildkomponenten aufgenommen und im PC abgespeichert werden, die sich hinterher zu originellen Bildkompositionen vereinen lassen. Die dazu erforderlichen Computerprogramme sind entweder bei den Geräten schon dabei oder bewegen sich in einer absolut erschwinglichen Preislage. Viele Computerfreaks haben darin bereits ein ebenso faszinierendes wie kreatives Hobby entdeckt, das es ermöglicht, die gelungenen Bildergebnisse in digitaler Form abzuspeichern und weiterzuverarbeiten, sei es als Ausdruck auf Papier oder zur Verbreitung im Internet. Spezialisten der Computerbranche sagen voraus, dass das Bild künftig eine immer wichtigere Rolle als Informationsträger einnehmen wird. Der Fotografie fällt dabei eine immer wichtigere Rolle zu.

FOTOintern
http://www.fotoline.ch

FUJIFILM *jeunesse*

Wir tun was für den Nachwuchs !

Unser Ziel ist es, Sie mit digitaler Fotografie, Scanning, Bildbearbeitung und Internet vertraut zu machen und Ihr Wissen auf den neuesten Stand zu bringen. Deshalb offeriert Ihnen FUJIFILM (Switzerland) Ltd. einen

ZWEITÄGIGEN WORKSHOP

ZIEL: Sie haben die Möglichkeit, die Theorie in die Praxis umzusetzen und die gewünschten Resultate selber zu erarbeiten.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN:
- Die Teilnehmer müssen in einem Fachgeschäft (Foto / RTV / Computer) im 2. Lehrjahr sein, oder
- eine abgeschlossene Berufslehre als Fachverkäufer haben, die nicht mehr als drei Jahre zurückliegt und
- höchstens 25 Jahre alt sein.

TEILNEHMERZAHL: Pro Kurs ist die Teilnehmerzahl auf 12 Personen beschränkt. (Die Anmeldungen werden auf Grund des Eingangsdatums berücksichtigt)

KURSTERMINE:

Montag / Dienstag	16.2./17.2.98	deutsch
Donnerstag / Freitag	19.2./20.2.98	deutsch
Montag / Dienstag	23.2./24.2.98	deutsch
Donnerstag / Freitag	16.4./17.4.98	französich
Donnerstag / Freitag	23.4./24.4.98	deutsch

KURSORT: FUJIFILM (Switzerland) Ltd., Niederhaslistr. 12, 8157 Dielsdorf

UNTERKUNFT & VERPFLEGUNG: Eine Hotelübernachtung inkl. Frühstück sowie Mittag- und Abendessen mit "Überraschung" sind für die Teilnehmer kostenlos und werden von uns organisiert.

KOSTEN: Einschreibgebühr von Fr. 50.- pro Teilnehmer

KURS-PROGRAMM

WORKSHOP 1: Rund um das Advanced Photo System, Systemhintergründe, Funktion eines Mini-Labs.

WORKSHOP 2: Arbeiten am PC (Grundkenntnisse vorausgesetzt), Bearbeiten von Bildern ab Digitalkameras, Einlesen von Bildern ab APS-Filmen via Scanner, Ausdruck dieser Bilder auf PC-Drucker.

WORKSHOP 3: Arbeiten mit Profi-Digitalkamera (Portrait / Stilleben) sowie Ausdruck dieser Bilder auf PICTROGRAPHY 4000.

WORKSHOP 4: Arbeiten am modernsten FUJI-DIGITAL-LABSYSTEM, Einlesen und Erstellen von C-41-Bildern ab Digitaldaten, Herstellen von Bildern ab Internet.

ANMELDE - TALON

Teilnehmer:

Name .....

Vorname .....

Strasse .....

PLZ / Ort .....

(Jahrgang: .....)

Lehrfirma:

.....

.....

.....

Unterschrift .....

Ich bin an diesem Workshop interessiert und melde mich für folgenden Kurs an: (bitte Ausweichdatum angeben)

..... Montag / Dienstag 16.2./17.2.98 deutsch
..... Donnerstag / Freitag 19.2./20.2.98 deutsch
..... Montag / Dienstag 23.2./24.2.98 deutsch
..... Donnerstag / Freitag 16.4./17.4.98 französisch
..... Donnerstag / Freitag 23.4./24.4.98 deutsch
Ausweichdatum .....

Die definitive Bestätigung mit dem detaillierten Kursprogramm werden wir Ihnen bis spätestens Mitte Januar 98 zustellen.

Talon einsenden an:
FUJIFILM (Switzerland) Ltd., Niederhaslistr. 12, 8157 Dielsdorf

FUJIFILM (Switzerland) Ltd., Niederhaslistr. 12, 8157 Dielsdorf
Telefon: 01 855 50 50, Telefax: 01 855 51 10
E-Mail: mail@fujifilm.ch